

TATuP Dates

82

TATuP

1/2018 erscheint
im März 2018 zum Thema

„Theorie der TA“

In der ersten Ausgabe des neuen Jahres widmet sich TATuP aus verschiedenen Perspektiven der Theorie der Technikfolgenabschätzung. Vor etwa zehn Jahren gab es ein kurzes Aufflackern einer Debatte um eine Theorie der TA. Obwohl seither die zentralen Fragen der Positionierung von TA als Forschungs- und Beratungsprogramm eher an Virulenz gewonnen denn verloren haben, ist es danach rasch wieder still geworden. Eine Verdichtung oder Weiterentwicklung der wissens-, handlungs- und politikbezogenen Ansätze einer Theorieentwicklung blieb aus. Ein Jahrzehnt später greift TATuP die Theoriefrage erneut auf. Gastherausgeber dieses Themas sind Stefan Bösch und Ulrich Dewald, beide vom Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS/KIT).

IHRE VORSCHLÄGE SIND GEFRAGT: TATuP-THEMA UND BEITRÄGE

Möchten Sie durch die Herausgabe eines TATuP-Themas einen inhaltlichen Schwerpunkt setzen und Ihr Forschungsfeld prominent in der TA-Community platzieren? Haben Sie einen Beitrag zur Publikation in der ebenfalls begutachteten Rubrik Forschung? Bitte senden Sie Ihre Themenvorschläge und Artikelmanuskripte (Abstracts) jederzeit an redaktion@tatup.de.

ABSCHIED E AUS DER REDAKTION

Mit Ulrich Riehm und Julia Hahn verabschiedet TATuP zwei seit 2015 aktive Redaktionsmitglieder, die Konzept, Stil und Qualität der neuen TATuP stark mitgeprägt haben. Der Soziologe Ulrich Riehm war seit 1979 am ITAS bzw. seiner Vorgängerinstitution. Er hat TATuP seit jeher aktiv begleitet und seine Kenntnisse im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie des Elektronischen Publizierens eingebracht. Ihm ist es zu verdanken, dass TATuP heute eine Open-Access-Zeitschrift im besten Sinne ist: frei zugänglich und nachnutzbar. Julia Hahn forscht am ITAS zum Themenfeld „Responsible Research and Innovation“ und „Global TA“. Für TATuP akquirierte und betreute sie Artikel und gestaltete den Relaunch-Prozess kreativ mit.

DANK AN DIE GUTACHTERINNEN UND GUTACHTER

Seit dem Relaunch von TATuP ab Ausgabe 1-2/2017 garantiert ein offenes Peer-Review-Verfahren die wissenschaftliche Qualität von TATuP. Wir danken allen Gutachterinnen und Gutachtern: P. Ahrweiler, B. Bauer, C. Bläsi, A. Bogner, K. Böhle, S. Bösch, C. Bruch, M. Budde, U. Dewald, T. Fischer, M. Franzen, S. Friesike, B. Giese, R. Grünwald, J. Hampel, P. Harting, R. Häußling, R. Heil, U. Herb, J. Köhler, M. Kurath, M. Lengnick, A. Leßmöllmann, J. Losehand, M. Meister, K. Mruck, M. Neugart, M. Ornetzeder, J. Pohle, A. Pyka, M. Raddant, I. Savin, J.-F. Schrape, I. Schulz-Schaeffer, N. Schwarz, O. Siegert, S. Strauß, N. Taubert, K. Troitzsch, C. Wild und M. Zsifkovits.


BEITRÄGE EINREICHEN UND ONLINE LESEN

 www.tatup.de

AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN

 www.oekom.de/zeitschriften/tatup/tatup-newsletter

KOMMENTIEREN, TEILEN, LIKEN

 www.facebook.com/TAjournal

 www.twitter.com/TAjournal